

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 05.11.2012

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:15 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

Soll: 12 Ortschaftsräte
Ist: 10 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Abendroth	FWG	dienstlich verhin- dert
Frau Sonja Uhlig	CDU	Urlaub

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix	FWG
-----------------	-----

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Eckert	FWG
Frau Ursula Frischmann	CDU
Herr Klaus Hansen	
Frau Heidi Kaiser	FWG
Herr Frank Naumann	CDU
Frau Gundula Pawelzig	FWG
Frau Heike Schädlich	FWG
Herr Herbert Steinert	CDU
Herr Steffen Woitynek	FWG

Schriftführerin

Frau Sabine Woitynek

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **OV Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach –öffentlich-** und begrüßt die **Ortschaftsratsmitglieder** und **Einwohner**. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und Beschlussfähigkeit fest.
Er begrüßte die **Gäste: Frau Beiersdorf (Ingenieurbüro Hettler&Partner)**

Frau Nowaczyk (ASR/ESC)
Herr Schulz (eins energie)
Frau Kleinhempel (Referentin von Hrn. P.Patt)

2 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungen zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 08.10.2012

Zum Protokoll vom 08.10.2012 gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **festgestellt**.

4 Vorlagen an den Stadtrat/Ausschuss

4.1 Vorlagen zur Anhörung nach § 67 Abs. 4 SächsGemO

4.1.1 Anschluss der Grundstücke der Bahnhofstraße in der Ortschaft Mittelbach an die zentrale Kanalisation auf Verlangen
Vorlage: **B-243/2012** Einreicher: **Dezernat 3/ ESC**

Beschlussvorschlag:

Zur Erweiterung der Anschluss- und Behandlungsmengen für die Chemnitzer Abwasserbeseitigung beschließt der Stadtrat, das mehrheitliche Anschlussbegehren der Anwohner der Bahnhofstraße im OT Mittelbach anzunehmen und daraus folgend:

1. die Grundstücke der Bahnhofstraße in der Ortschaft Mittelbach entsprechend § 3 Abs. 6 der Entwässerungssatzung der Stadt Chemnitz auf Verlangen an die zentrale Kanalisation anzuschließen.
2. die Anpassung/Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes bzgl. der Erschließungsmaßnahme für die Bahnhofstraße Nr. 2 a bis Nr. 18 und die Feldstraße Nr. 10 bis 14 (lt. Anlage 3) im OT Mittelbach.

Der **OV** gab noch einmal eine kurze Einleitung zu dieser Beschlussvorlage. Im Anschluss daran erteilte er **Fr. Nowaczyk** das Wort. **Fr. Nowaczyk** ergänzte noch, dass nun nach dreijähriger Arbeit an diesem Projekt alle demokratischen Mittel ausgeschöpft wurden und für alle Beteiligten das Maximum herausgeholt werden konnte. Man hat die Kosten für den Anschluss auf Verlangen von anfangs 10 T€ Eigenbeteiligung pro **Grundstückseigentümer** auf nun 3.421.00 € senken können. Dieser Betrag ist in einem privatrechtlichen Vertrag festgeschrieben und am 14.11.2012 wird diese Vorlage dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt. **Fr. Nowaczyk** bedankte sich auch noch einmal im Namen von **Hrn. Wüpper (ASR/ESC)** für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung des **Ortschaftsrates** bei der Lösung dieser Problematik.

Im Anschluss stimmten die **Ortschaftsräte** wie folgt ab:

10 Ja- Stimmen 0 Nein- Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Damit wurde der Beschluss einstimmig zur Beschlussfassung durch den Stadtrat empfohlen.

Vorlage wird einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5 Informationen zum Kanalbau 2013 BA4 - Hofer Str. durch **eins-energie, ESC**, Planungsbüro Hettler&Partner sowie **Verkehrsbehörde**

Zu diesem Tagesordnungspunkt hatte der **OV** die Gäste, **Fr. Beiersdorf, Fr. Nowaczyk** und **Hrn. Schulz** eingeladen. Als erstes informierte **Fr. Beiersdorf** über den gegenwärtigen Stand der Entwurfsplanung und stellte den Bauabschnitt BA4 - Hofer Str. 62 – Hofer Str. 44 für das Jahr 2013 vor. Der Kanalbauabschnitt wird unter halbseitiger Sperrung laufen. Mit den **Anwohnern** in diesem Bauabschnitt wurden bereits Gespräche zum Ablauf und zu Möglichkeiten der Anbindung ihrer Grundstücke geführt. Bis zum Baubeginn wird es noch eine Abstimmung mit der **Schulverwaltung** geben, da der Fußweg auf der Seite der **Schule** als Überfahung für den laufenden Verkehr genutzt werden soll. **Hr. Eckert** warf in diesem Zusammenhang die Frage des Parkens der **Eltern** auf, die ihre **Kinder** in die **Schule** bringen. Das müsse noch geklärt werden, eventuell könne man die Bautätigkeit, die wieder im Zweischichtsystem laufen wird, in die Ferienzeit hinein verlagern. Der Baubeginn ist für Mai 2013 geplant und bis Oktober 2013 veranschlagt. Auf Grund der sehr guten Vorbereitung durch das **Planungsbüro** und allen am Bau bisher Beteiligten, gab es auch von den anwesenden **Anwohnern** dazu keine Fragen mehr. **Hr. Schulz** sprach sich dafür aus, dass man vor Baubeginn, Anfang des Jahres 2013, eine weitere Zusammenkunft der betroffenen **Anwohner** anberaumen werde, um noch letzte Details zu klären. Dies hat sich bei allen vorhergehenden Bauabschnitten sehr gut bewährt und sollte auch so fortgesetzt werden. Der **OV** bestätigte das und wird dies wieder unterstützen.

6 Diskussion zum Entwurf des Haushaltsplanes der Stadt Chemnitz 2013

Jedes **Ortschaftsratsmitglied** hat von der CD "**Entwurf zum Haushaltsplan 2013 der Stadt Chemnitz**" einen expliziten Ausdruck für die **Ortschaft Mittelbach** und das Budget des **Ortschaftsrates Mittelbach** mit der Einladung zur Sitzung erhalten. Der **OV** verwies in diesem Zusammenhang darauf, dass für die **Grundschule Mittelbach** lt. diesem Entwurf finanzielle Mittel von 125 T€ für das Jahr 2014 eingestellt werden sollen, um dort einen zweiten Rettungsweg zu bauen.

Im Folgenden bat er die **Ortschaftsräte** um die Diskussion zum Haushaltsplanentwurf 2013 und ihre Meinungen, was für die **Ortschaft Mittelbach** zusätzlich bzw. ergänzend aufgenommen werden müsste.

Hr. Woitynek bemerkte, dass für die **Grundschule Mittelbach** im Haushalt 2013 die finanziellen Mittel gut aufgestellt sind und man damit zufrieden sein kann. Die Mitglieder des **Ortschaftsrates** und der **OV** stimmten dem zu. Ebenfalls, so **Hr. Hansen**, könne man zufrieden sein, dass der Fußweg gegenüber der Gemeinde zur Bushaltestelle im Zuge der Kanalbautätigkeit errichtet wird. In der weiteren Diskussion wurden dann fünf Punkte herausgearbeitet, die man in den Haushalt für 2013 mit aufnehmen sollte:

1. **Instandsetzung Mittelbacher Dorfstraße (Teilstück)**
2. **Instandsetzung Aktienstraße (Beginn der Aktienstraße bis Mittelbacher Dorfstraße)**
3. **Instandsetzung der Müllergasse (nach Baumaßnahmen zum Kanalbau in Mitleidenschaft gezogen)**
4. **Problembeseitigung an der Auffahrt zu "An den Gütern" (nach Kanalbau**

noch offen)

5. Reinigung der Straßengräben am Landgraben.

Der **OV Hr. Fix** berichtete, dass es zu den Punkten drei und vier bereits Gespräche und Vor- Ort-Termine gegeben hat. Daraus geht hervor, dass diese Maßnahmen dem **Tiefbauamt (TBA)** bereits bekannt sind und **Fr. Schmidt** vom **TBA** die Aussage getroffen hat, dass man an der Auffahrt zu **An den Gütern** im Frühjahr 2013 mit den notwendigen Arbeiten beginnen werde. Dies gilt ebenfalls für die **Müllergasse**, welche 2013 in Ordnung gebracht werden soll.

Diese beiden Aufgaben sind Folgemaßnahmen, die sich aus dem Kanalbau ergeben haben.

Der **OV** fasste zusammen, dass er aus diesen fünf Punkten eine Prioritätenliste zusammenstellen werde, welche als Anlage zur Haushaltsdiskussion an die **Stadtverwaltung** eingereicht werden soll. Es müssen dazu natürlich auch Vorschläge zur Finanzierungsquelle eingebracht werden.

7 Informationen des Ortsvorstehers

Die Punkte fünf und sechs der Tagesordnung enthielten bereits Informationen des **Ortsvorstehers**. Im Folgenden informierte der **OV** noch über:

1. Beendigung der Baumaßnahme zum 3.BA Kanalbau Hofer Str.

Dieser BA konnte termingerecht beendet werden. **Hr. Naumann** berichtete ebenfalls darüber. Die Baustelle ist beräumt und die Ampelregelung abgebaut. Es stehen noch die Markierungsarbeiten aus. **Hr. Naumann** stellte fest, dass der Gully, welcher in der Kirchenkurve entstanden ist, im Winter wieder für Probleme sorgen könnte. Er wird davon Fotos machen, falls sich dort Oberflächenwasser staut und diese dem **OV** übergeben. **Hr. Fix** wird sich dann ggf. mit **Fr. Beiersdorf** an Hand der Baupläne informieren, ob sich der Gully am richtigen Standort befindet.

2. Richtigstellung und Ergänzung zum Punkt (5.6 Radwegkonzeption aus der Niederschrift zur Sitzung vom 08.10.2012

Nach der Veröffentlichung der Niederschrift des **Ortschaftsrates Mittelbach** vom 08.10.2012 im Internet, baten **Hr. Auerswald** und **Hr. Vater** von der **Auerswald/Vater GbR** den **OV Hrn. Fix** um ein Gespräch. Dieses Gespräch fand am 25.10.2012 im **Rathaus** in den Amtsräumen des **Ortsvorstehers** statt. **Hr. Auerswald** und **Hr. Vater** erklärten sich mit dem Wortlaut zu diesem Protokollpunkt nicht einverstanden und baten um **Richtigstellung** bzw. **Ergänzung**. Der **OV** stellte klar, dass nichts Fehlerhaftes geschrieben wurde, jedoch einige Punkte unvollständig wiedergegeben waren. **Hr. Auerswald** und **Hr. Vater** wünschen laut ihrem **Schreiben (Fax) vom 30.10.2012** folgende **Änderung/Richtigstellung** zu diesem Punkt, welche nachfolgend hier niedergeschrieben wird.

- > **Die Auerswald/Vater GbR hat das Flurstück 367/1 der Gemarkung Mittelbach käuflich erworben und es betrifft die Fläche Brücke Hofer Str. bis hinter die Zufahrt Bahnhof Mittelbach.**
- > **Die Pachtverträge der Anwohner Lindenweg mit der Bahn-Landwirtschaft e.V. enden nach ordnungsgemäß erfolgter Kündigung zum 30.11.2013.**
- > **Der Bodenrichtwert für die Pachtflächen beträgt 75,00 €/m².**
- > **Ein Pachtzins für die Zeit ab 01.12.2013 steht frühestens im Mai/Juni 2013 fest.**
- > **Das Flurstück rechts der Brücke wurde ebenfalls veräußert, aber nicht durch die Auerswald/Vater GbR erworben.**

Insbesondere möchten wir noch einmal darauf aufmerksam machen, dass auch wir an einer positiven Gestaltung der Radwegkonzeption mitarbeiten werden. Art, Form und Möglichkeiten ihrer Mitarbeit müssen dann in allen Punkten persönlich besprochen und diskutiert werden.

Wir hoffen nunmehr, dass wir alle öffentlichen Punkte unseres Bodenerwerbs

erläutert haben und in der Zukunft unserer Tätigkeiten als privatrechtliche Angelegenheiten gesehen werden, welche im Ortschaftsrat keine Diskussionsmöglichkeiten mehr herbeileiten.

(Wortlaut: Fax vom 30.10.2012 der Auerswald/Vater GbR; Lindenweg 17; 09224 Chemnitz/OT Mittelbach; Telefon: 0371 / 854386)

Diese **Richtigstellung** mit der anschließenden **Erklärung**, verlas der **OV** für alle **Anwesenden** zur Kenntnis.

3. Straßeneinbruch Mittelbacher Dorfstraße

Der **OV** teilte mit, dass dieses Problem geprüft wurde, mit dem Ergebnis, in diesem Teilstück handelt es sich um eine Privatstraße und somit sei das **TBA** nicht verantwortlich. Weitere Recherchen jedoch ergaben, dass die Einleitung auch Verrohrungen enthält, damit ist auch der **ESC** nicht zuständig, jedoch wird in diesem Fall das **TBA** gemeinsam mit dem **Eigentümer** nach Lösungen suchen müssen. Bis jetzt gibt es jedoch vom **TBA** keine Rückinformation zu diesem Sachverhalt. **Hr. Schulz** von **eins energie** wird sich der Sache weiter annehmen und diese verfolgen. Er wird den **OV** über eventuelle neue Erkenntnisse informieren. **Hr. Hansen**, selbst **Anwohner** in diesem Wohngebiet, bemerkte, dass die Verhandlung mit dem **Eigentümer** sehr schwierig werden wird. Der **OV** wird über den weiteren Verlauf dieses Sachverhaltes berichten.

4. Bau des neuen Pfarrhauses

Zu diesem Punkt gab es keine neuen Erkenntnisse.

5. Werbetafel am Rathaus Mittelbach:

Hr. Fix bat um Meinungen der **Ortschaftsräte** zur Gestaltung der Infotafel am **Rathaus Mittelbach**, die ab sofort offiziell durch den **Ortschaftsrat** betrieben werden soll. Der vorherige **Nutzer** hat diese an den **Ortschaftsrat** zur Nutzung übergeben. Als ein Vorschlag wurde die Anbringung eines neuen **Ortsplanes** von **Mittelbach** eingebracht. Der **OV** hat diesbezüglich Verbindung zu den **Verantwortlichen** für **Stadtpläne** in der **Stadtverwaltung** aufgenommen. Diese (Vermessungsamt) haben ihre Unterstützung bei der Datenbereitstellung für solch einen Plan gegen eine Gebühr, zugesichert. Im weiteren Verlauf müsse man sich nun überlegen, wie man diese **Karte** in die **Infotafel** integriert. **Hr. Woitynek** schlug vor, **Hrn. R. Krötzsch (Werbegestaltung)** einzubeziehen, um Lösungsvorschläge zu erhalten bzw. von ihm ausführen zu lassen. **Hr. Woitynek** wird mit **Hrn. Krötzsch** darüber sprechen und ihn bitten, sich mit dem **Ortsvorsteher** diesbezüglich in Verbindung zu setzen, um eventuelle Fragen (Datenformat des Planes u.ä.) zu klären. **Hr. Eckert** schlug für den Korpus der Tafel eine wetterfeste dunkle Platte aus Seekiefer vor.

Die Aktivitäten sollen, so **Hr. Fix** noch dieses Jahr weiter vorangetrieben werden, um zur nächsten Ortschaftsratssitzung bereits vorzeigbare Ergebnisse in der Hand zu haben und Material wie Farbe, Platten etc. beschaffen zu können.

6. Tischtennisplatte für Spielplatz Mittelbacher Dorfstraße

Der **OV** informierte, dass die **Tischtennisplatte** auf dem **Spielplatz** an der **Mittelbacher Dorfstraße** aufgestellt worden sei. **Hr. Naumann** konnte dies bestätigen und berichtete auch, dass das Umfeld der Platte ordentlich angelegt wurde. Der **OV** hat sich bei **Hrn. Sommer** vom **Grünflächenamt** bereits für die unkomplizierte Erledigung bedankt.

8 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Die meisten Fragen der **Ortschaftsräte** wurden bereits innerhalb der vorgelagerten Tagesordnungspunkte gestellt und dort mit beantwortet.

Zum Problem **Glascontainer** am Einkaufsmarkt/Wohngebiet fragte **Hr. Steinert** nach. Der **OV** hat zu diesem Punkt noch keine neuen Erkenntnisse.

9 Einwohnerfragestunde

Die anwesenden **Einwohner** waren in der Hauptsache zur Problematik Kanalbau, BA 2013 und Kanalbau Bahnhofstraße "Anschluss auf Verlangen" erschienen und konnten im Punkt vier und fünf der Tagesordnung ihre Fragen direkt stellen. So gab es keine weiteren Anfragen.

10 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Zur Unterzeichnung des Protokolls wurden die **Ortschaftsräte Herr Herbert Steinert** und **Herr Steffen Woitynek** benannt.

.....
Datum Gunter Fix
 Ortsvorsteher

.....
Datum Herr Herbert Steinert
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Herr Steffen Woitynek
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Woitynek